

Ein Landgut

in Thüringen schönste Lage, mit 30 Morgen besten Acker (prima Junco ribubon) unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter N. M. 534 an Hansenstein & Vogler in Leipzig.

Tausch!

Ein kleineres Bauerngut in Thüringen, mit vorzüglichem Boden, gegen ein größeres Gut oder Grundst. zu verkaufen. Off. unter N. M. 535 an Hansenstein & Vogler in Leipzig.

Ein Gasthof in vortheilhafter Lage an durchgehender Chaussee gelegen, für 50 Pferde Stallung und viel Fremdenverkehr, ist wegen Übernahme eines anderen Geschäfts sofort zu verkaufen. Preis 18,000 Thlr., Anzahlung 3 bis 4,000 Thlr. Ankaufserteilt Friedr. Krause, Halle a/S.

300 Mark

wird gegen Sicherheit zu leihen gegeben. Zu erfr. in der Exp. d. Bl. 48

Aden mit oder ohne Wohnung für zu verm. Zu erfr. Poststraße 20, v.

Eine Wohnung nebst 1. Laden steht zu verm., auch kann auf Verlangen ein kleinerer oder größerer Geschäftslokal betriebl. werden. Geißstraße 61.

Lagerboden oder Stall wird in der oberen Leipzigerstraße zu mieten gesucht. Offerten unter P. 378 befördert die Expedition dieser Zeitung.

1 ger. Werkstatt wird sofort oder 1. März zu mieten gesucht. Off. unter P. 302 an G. Gräfe, gr. Märkerstraße 7.

Zu vermieten.

Wegen Uebernahme des Herrn Bernde nach Dresden ist ein schön gemietete Barriere-Wohnung gr. Berlin 13 zum 1. April wieder frei geworden. Näheres baldest 1 Zr. hoch.

Wohnungen zu vermieten. Näh. bei Herrn Matthes, vor dem Steintor 6.

Wohnung zu 60 und 46 Thlr. an Familien größerer Personen (ohne Kinder) zu vermieten. Schillerstraße 12.

Die 2. u. 3. Etage, 160 u. 140 Thlr., zum 1. April d. J. zu vermieten, auch ist eine kleine Wohnwohnung für 28 Thlr. zu vermieten. Geißstraße 49.

2 Wohnungen von St. R. u. S. sind noch frei. Leuten zum 1. April zu beziehen. Zu erfr. Schulgasse 6, 1.

Königsstraße 15

ist ein möbliertes Zimmer, passend zum Contor, zu vermieten.

Erste Etage, 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Zubehör zu vermieten. Beschäftigung in der Nähe. Geißstraße 6.

Eine Wohnung von 3 Stuben, 2 Kammern, Küche u. Zubehör, in der oberen Leipzigerstraße oder in der Nähe zum 1. April gesucht. Off. unter P. 378 befördert die Expedition dieser Zeitung.

Wohnung von 2 St., R. u. S. zu vermieten. Näh. bei Herrn Matthes, vor dem Steintor 6.

Suche in der Nähe des Marktes oder Leipzigerstraße ein schön möbliertes Wohn- u. Schlafzimmer für den 1. März. Offerten erbitte Postb. 100.

Eine Wohnung von 1 St., 1-2 R. u. S. im Preise von 180-200 M. wird von ruhigen, pünktlich zahlenden Mietern v. 1. April gesucht. Geßl. Off. an Herrn Schlenker, gr. Ulrichstraße 50, im Briefkasten.

Wohnung von 1 St., 1-2 R. u. S. im Preise von 180-200 M. wird von ruhigen, pünktlich zahlenden Mietern v. 1. April gesucht. Geßl. Off. an Herrn Schlenker, gr. Ulrichstraße 50, im Briefkasten.

Wohnung von 1 St., 1-2 R. u. S. im Preise von 180-200 M. wird von ruhigen, pünktlich zahlenden Mietern v. 1. April gesucht. Geßl. Off. an Herrn Schlenker, gr. Ulrichstraße 50, im Briefkasten.

Wohnung von 1 St., 1-2 R. u. S. im Preise von 180-200 M. wird von ruhigen, pünktlich zahlenden Mietern v. 1. April gesucht. Geßl. Off. an Herrn Schlenker, gr. Ulrichstraße 50, im Briefkasten.

Wohnung von 1 St., 1-2 R. u. S. im Preise von 180-200 M. wird von ruhigen, pünktlich zahlenden Mietern v. 1. April gesucht. Geßl. Off. an Herrn Schlenker, gr. Ulrichstraße 50, im Briefkasten.

Wohnung von 1 St., 1-2 R. u. S. im Preise von 180-200 M. wird von ruhigen, pünktlich zahlenden Mietern v. 1. April gesucht. Geßl. Off. an Herrn Schlenker, gr. Ulrichstraße 50, im Briefkasten.

Wohnung von 1 St., 1-2 R. u. S. im Preise von 180-200 M. wird von ruhigen, pünktlich zahlenden Mietern v. 1. April gesucht. Geßl. Off. an Herrn Schlenker, gr. Ulrichstraße 50, im Briefkasten.

Wohnung von 1 St., 1-2 R. u. S. im Preise von 180-200 M. wird von ruhigen, pünktlich zahlenden Mietern v. 1. April gesucht. Geßl. Off. an Herrn Schlenker, gr. Ulrichstraße 50, im Briefkasten.

Wohnung von 1 St., 1-2 R. u. S. im Preise von 180-200 M. wird von ruhigen, pünktlich zahlenden Mietern v. 1. April gesucht. Geßl. Off. an Herrn Schlenker, gr. Ulrichstraße 50, im Briefkasten.

Wohnung für 42 Thlr. Brunsdo. 10a. Eine möbl. St. m. R. ist von 1 oder 2 Personen logisch oder 15. Februar zu beziehen. Geisenstraße 3, 1.

Gut möbl. Zimmer nebst Stub. sofort zu beziehen. N. Klausstraße 17.

Möbl. Zim. m. R. s. 1. März zu vermieten. Parf.straße 12, 1. l.

Möbl. Stube verm. Lindenstr. 16a, II.

Möbl. Stube gr. Ulrichstr. 62. Günstiger

Möbl. Part.-Stube zum 1.3. zu verm. Charlottenstr. 2, part. 18.

Möbl. Zimmer Marienstr. 11, III. 1. St. möbl. Zimm. verm. Leipzigerstr. 71, III.

Per logisch oder 15. Febr. sehr schön möbl. Zim. mit Pension billig zu vermieten. Niemeyerstr. 21, part.

1. m. möbl. Zimmer mit Schlafk. vermietet. Charlottenstr. 12, 1.

M. möbl. Stübchen als Schlafk. (möbl. 1,75 A.) zu vermieten. Schillerstr. 12.

Möbl. St. mit St. bill. Moritzwinger 3, III.

Möbl. St. Stube verm. Schillerstr. 5 a. W.

Möbliertes Zimmer nebst Kabinett ist an 1 oder 2 Personen zu vermieten. gr. Braunsdo. 31, II.

Möbl. Zimmer verm. Part. 11, III. St. Stube als Schlafk. f. Braunsdo. 6.

Möbl. St. m. St. bill. Moritzwinger 3, III.

Möbl. St. Stube verm. Schillerstr. 5 a. W.

Eine Lehrerin

für 4 Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren wird zum 1. April c. gesucht. Geßl. Off. unter P. 34331 bei Hansen, Station der Leipzig-Elbergr. Bahn.

Eine ältere gebild. Dame, musikalisch, in der Führung des Hausstands und der Kindererziehung erfahren, sucht Stellung als Lehrerin in einem andern Dert. oder bei mütterlichen Eltern. Geßl. Offerten unter O. Z. 1079 absng. bei J. Bares & Co. Halle a/S., gr. Ulrichstr. 49.

Verkaufserin für Seifen- und Parfüm-Geschäft (sofort) gesucht. Nur solche Bewerberinnen wollen in Briefen mit Gehalts-Ansprüchen (Kost und Logis im Hause) event. mit Abschrift der leib. Zeugnisse u. P. 34331 bei Hansen, Station der Leipzig-Elbergr. Bahn.

Sucht wird sofort oder später ein älteres, anständiges Mädchen, welches das Kochen versteht. Zu erfragen gr. Braunsdo. 31, im Restaurant.

Ein Mädchen, gut geb. das Stiche u. Wirtshaus gelernt, sucht Stelle als Stütze der Frau oder einzelnen Dame durch Frau Kühn, II. Ulrichstraße 5.

Mädchen für Küche u. Hausarbeit mit mehrl. u. Witt. iud. Stelle 1. März u. April d. J. Kühn, II. Ulrichstr. 5.

Mädchen u. Mädchen all. Branchen gesucht. Fr. bei hoh. Vohn. lof. u. Stellung b. Frau Schall, Berlin, Friedrichstr. 10. NB. g. Ann. n. rec. 10/11.

Küchen, Stuben, Hans, Mädchen u. Kindererzieherin zu 1. März u. April i. gute Stellen gr. b. Frau Fleckerling, Jägergasse 1.

Ein nicht zu junges Mädchen als Anwärterin auf das Buchvertrieb. Z. 1.

Ein Aufwartung für den Nachmittag gesucht. Leipzigerstraße 7, II.

Haus- u. Küchenmädchen, Kellerwirthin, sucht Frau Hermann, II. Klausstr. 7.

Ein Mädchen aus anst. Familie, im Nähen, Kochen und allen Haushaltsarbeiten erfahren, sucht bald Stelle zur selbst. Fähr. der Wirtsh. oder Stütze der Hausfrau. Näh. Brunsdo. 13 II. l.

Zum 1. März findet ein junges Kindermädchen von außerhalb mit guten Zeugnissen einen Dienst bei Frau Stern, Buchtor Hoppe, Albrechtsstraße 19, II.

Ein in Küche u. Hausarbeit erfahr. Mädchen zum 1. April gesucht. Zu melden Wiedemann, Zeitstraße 6.

Reinmädchen sofort gesucht. Leipzigerstr. 78, 1. Laden.

Ein Mädchen von 15-16 Jahren wird für den ganzen Tag als Aufwartung gesucht. Parf.straße 10, v.

Land-

und Stadtwirtschaftlerinnen, Kochmädchen erhalten sofort und später bei hohem Gehalt Stellen durch

Pauline Fleckerling, Leipzigerstraße 6.

Recht. Mädchen 1. März gesucht. Leipzigerstraße 71, Mehlgeschäft.

Ein anst. Mädchen vom Lande im Alter 15. Febr. oder 1. März Stelle. Brunsdo. 10a, 2 Treppen.

Eine Wirtshausfräulein sucht e. verw. Beamter (Kinder 8 u. 6 Jahr). Offert. mit Zeugnissen und Honorarforderung sendet d. Z. d. Bl. mit O. 379.

Ein f. Mädchen u. auß. anst. Fam. l.icht weniger, auf hohen Gehalt u. Gehalt. u. Verbold. in der Wirtshausfr. Näheres H. Landberg 3, 1.

Ein gebildetes junges Mädchen (Öconomen-Tochter) sucht Stellung nebst Erlernung der Wirtshausfr. auf einem großen Gute. Off. mit 100 postlagernd schicken.

Ein solides, arbeitames, nicht zu junges Mädchen wird möglichst sofort gesucht. Geißstraße 32, v.

Ein lauberes, fleißiges f. Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, wird zur Aufwartung eines feinen Kindes gesucht. Friedrichstr. 6, part. 2.

Eine in f. Küche und Wirtshausfr. l.icht unterrichtete Mamsell wird zum 1. April gesucht. Benignitätsschriften einzuweisen an die Exp. d. Bl. unter R. 380.

4 Damen-Waschen,

hohedel, einmal get., billig zu verkaufen. Wo? lagen F. Bares & Co., gr. Ulrichstr. 39.

Gebeut Betten zu verl. gr. Wallstr. 34.

Handwagen ver. bill. Zeitstraße 13.

Eine Drechsel zu verl. Näh. bei Herrn. Weiser, Karlsruh. 15.

Ein großer Schrank mit Komode, Silberthurm, zu verl. Marienstr. 1, v.

Ein fettes Schwein zu verkaufen. Kleine Breitenstraße 14, Gießbleichen, Jaghund zu verkaufen. Steinweg 42.

Verein für Handlungsbewerber 1858!

in Hamburg. Monat Januar 1858. 170 Bewerber wurden placirt. 507 Aufträge blieben ult. schwebend. 1440 Mitglieder und Lehrlinge blieben ultimo als Bewerber noirt.

Ann. Für die noch nicht erhobenen Mitglieds-Karten pro 1858 ist ausser dem Beiträge die Vorausvergütung laut § 3 A. 9 der Statuten zu entrichten.

Die Verwaltung.

Dresdner Kunst-Auction.

Im Auftrage von G. Gellers Erben und unter Mitwissen von Alexander Danz am 16. Februar d. J. Vormittags von 10 Uhr am im Ausstellungsalon, Brunsdo. 10, 1. Etage, die Versteigerung der Kunstgegenstände und Gemälde moderner Meister aus dem Nachlasse von Emil Geller, 156 Nummern.

Kataloge können bei mir in Empfang genommen werden. Leipzig, 5. Februar 1858.

Alexander Danz, Gellertstraße 2.

la. Messina-Apfelnein

à Pfd. 85 Pfa. empfiehlt Julius Horbst.

Jerusalem Apfelfeine

neue Sendungen in unübertrroffener Frucht empfiehlt A. Krantz Nachf.

3. Theod. Grunne, gr. Zeitstraße 11.

Heute Schlachtfest.

G. Hofmann, Zeitstraße 6.

Büffelwägen

mit von jungen jarten Schweinen empfiehlt W. Nietsch, Leipzigerstraße 75.

Die besten bayr. Speiselkartoffeln

rothe, blaue und weiße, in Centnern und einzeln empfiehlt billig Sachse's Oeconomie, große Braunsdo. 24, 26.

Gute Speiselkartoffeln

rothe, blaue und weiße, in Centnern und einzeln empfiehlt billig Sachse's Oeconomie, große Braunsdo. 24, 26.

Gutgetragene Kleidungsstücke

Mädel, Betten, Wäsche, Uhren, faust und verkauft. Fr. Noack, Geißstraße 50.

Rumpfen, Knochen u. f. w.

werden auf Verlangen zu verkaufen. Am Seifengäßchen. Discretion Ehrenmale.

Gute Gartenerde unentgeltlich abzugeben

Wahlgraben, a. d. Eremitage. Schutt kann unentgeltlich abgehoben werden. Passendorf Nr. 21.

Schwarze Erde kann unentgeltlich abgehoben werden in

Giebichenstein, Burgstraße 46.

Spezial-Rescepte

22 St.) darunter Doornkamp, Rumpfen, H. Homb. Aehn., Cognac, Rum, von einem alten berühmten Sanie verkauft. Halle a/S. Post A. Z. 18 Hauptpost.

Eine geübte Schneiderin sucht Beschäftigung in u. außer dem Hause. Zu erfragen Geißstraße 28 beim Stellenausschreiber Jänicke.

Wäsche 3 Wägen, gut u. billig, wird angenommen. Klausstr. 23, v. l.

Geßl. Herren- u. Damenkleider, Winterüberzieher und leib. Kleider kauft Frau Hofmann, II. Ulrichstr. 1b.

Geßl. Damenwaare preiswerth zu verkaufen oder zu verkaufen. gr. Steinstraße 36 part. rechts.

Scheuerrohr

in 1/2 und 1/3-Gr. Rollen empfiehlt F. H. Ströhner, Verbunngestr. 13.

Hauspneu

in Fußren und kleineren Rollen sind zu verkaufen. Gatz Nr. 16.

Eine gebrauchte Nähmaschine

ist billig zu verkaufen. gr. Ulrichstraße 60.

Gesucht

ein offener event. auch halberbedeckter leichter Aufschwanz, gebraucht, aber gut erhalten. August & Scheller, Halle a/S.

Eine gebrauchte, sich in noch gutem Zustande befindliche Drehbank für Holzbrecher wird zu kaufen gesucht. Polack'sche Maschinenfabrik.

Billard-Bezüge d. 30 A. ab per Casse sofort. Reipert. A. Timpel.

Ich habe mich in Res

bra 30. als praktischer Arzt, Wundarzt und Geburtshelfer niedergelassen. Sprechst. Vorm. 8-10 Uhr.

Zu Februar 1858. Johannes Lehmann, prakt. Arzt.

Bereinigte Sächsisch-Thüringische Paraffin- u. Colard-Fabriken.

(siehe Verl. Allgem. Verordn.-St. 211, 85) Etammactionäre! Acht Prozent Dividende sind uns bei 21,400 A. Wechselscheinlichen Briefen den letzten Geschäftsbericht und die Statuten! Wohlt Euch Rechte! Eile ist nöthig! Stobt auf Grund des Actiengesetzes vom 187, 84, Artikel 125, die Reduction des Stammactienkapitals in der Generalversammlung am 14.2. cr. um 250 Stimmen genügen! Ein Actionar.

Mittwochs die Welt laubet u. billig gemacht und geplättet. Diefelbe kann auf mündliche oder schriftliche Bestellung abgeholt werden. Schillerstraße 3.

Kräftiger Privat- Mittagstisch Kleine Ulrichstraße 20, I.

Gelischtschinken mitten in der Stadt, gute biere und fremde Biere, Sonnabend, Dienstag und Mittwoch (sonntags zu berechnen. Ab. sub P. k. 34320 bef. Rud. Wofke, Brüderstr. 6.

Ein Stückfisch

wird neu, mit großen, vollen Tom, noch waschen an, doch ist billiger zu verl. Reiferstraße 11b, 2. Zr. Petroleum-Apparat verl. Schillerstr. 12.

Alpen-Krauter-Thee

blutreinigend. Sauerbitter in der Eisenapothek.

Gold. Doppel-Trauring in der III. Breitenstr. gr. Markt, Weinm. 20.

Eine schwarze Fellecke ist auf dem Markt an der besten, billiger gegen gute Belohnung abzugeben. H. C. Dreher, gr. Steinstraße 5.

Großer Jaghund mit Geschick entlaufen. Gegen Bel. abzug. Lindenstr. 6.

Ein Gemälde entlaufen. Gegen Belohnung abzugeben. Mühlstraße 3, III.

Den Bauern'schen Scheluten zu ihrer Uebernahme zu verkaufen ein dreimal bonnerdes Hoch.

Dem Stammtisch 113 zum geirigen Abend Wab. Ein Zubörer.

10 Mark Belohnung

schwere ich demjenigen hier bieten und etwa folgenden jeden einzelnen Fall zu, welcher mit die unruhigen Wägen, die am Montag, den 2. Februar, Wägen ein Fenster meiner Fabrik in der Thurmstraße einwarfen, u. angeht, das sie gefällig bestraf werden können.

Otto Reisch.

Familien-Nachrichten.

Seits Morgen 5 1/2 Uhr entfiel mir lieber Vater unter guter Natur, der Feiher Herr Franz Wlofeld. Dies zeigen wir allen Freunden und Bekannten an und bitten um silles Beileid.

Die trauernden Hinterbliebenen: Friederich Wlofeld nebst Frau.

Gestern Abend 10 1/2 Uhr starb nach kurzem, schwerem Krankenlager lieber Sohn, Bruder und Schwager der Nachbater Louis Krause, im 26. Lebensjahre.

Die trauernden Hinterbliebenen. Am Sonntag den 1. Februar entfiel sanft nach längerem Leiden unser nebst Frau.

Samburg, den 3. Februar 1858. Bremer-Neuenahr Stenger und Frau geb. Schayer.

Gestern Abend 9 1/2 Uhr starb nach kurzem Krankenlager unsere gute Tochter Melanie.

Um silles Beileid bitten Budau-Radeburg, 4. Febr. 1858. Frau Anna geb. Wäld.

Begräbnis findet Sonnabend Nachmittag 4 Uhr von der Kapelle des Friedhofes in Halle aus statt.

Dank. Für die so überaus reichen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Begräbnis meiner mir unergelichen Gatten, unvater vergessenen Mutter Emilie Ackermann lagen wir allen lieben Freunden, Verwandten und Bekannten, sowie dem Herrn Pastor Göthe für die tröstliche Rede im Trauercafe und für die tröstlichen Worte am Grabe, zugleich auch dem Herrn Lehrer Dooch und der lieben Schwestern für den ergebenen Beistand unermesslichen Dank, auch allen denen, welche uns unter herzlichen Dank, welche den Sarg bei feierlichen Entlassungen so reichlich mit Kronen und Kränzen schmückten und die zur letzten Ruhefuhr geleiteten.

Kaltenmarkt, den 5. Februar 1858. Fr. Ackermann und Kinder.

Aufruf.

Im deutschen Volke ist aller Orten der Wunsch lebendig, dem Reichskanzler Fürsten Bismarck zu seinem 70. Geburtstage eine Ehrengabe als Ausdruck des Dankes der Nation zu überreichen. Die Unterzeichneten haben sich vereinigt, um für dieses Bestreben einen Mittelpunkt zu bilden und ein Zusammenwirken der das gleiche Ziel verfolgenden Comités zu ermöglichen. Wir halten letzteren den Zutritt offen und werden Mitglieder derselben gern in unsere Mitte aufnehmen. Unser Ruf zur Mitwirkung ergeht an alle Deutsche.

Wir ersehen, wo dies noch nicht geschehen ist, die Sammlungen zu eröffnen und die Zeichnungen und Beiträge an unsern Schatzmeister, den Präsidenten der Seehandlung, Herrn Rütger, einzusenden.

Der Bestimmung der Ehrengabe entsprechend werden auch die kleinsten Beiträge willkommen sein. Ueber die Ausführung werden wir öffentlich Rechenschaft legen.

Herzog von Ratibor,
Präsident des Herrenhauses,
Vorsitzender.

von Küller,
Präsident des Hauses der Abgeordneten,
Stellvertreter des Vorsitzenden.

Rütger,
Präsident der Seehandlung,
Schatzmeister.

Dem vorstehenden Aufrufe des Berliner Central-Comités schließen wir uns an und richten an unsere Mitbürger die freundlichste und hoffentlich nicht vergebliche Bitte, die Dankbarkeit und Verehrung gegen den Reichskanzler Fürsten Bismarck durch Beiträge zu der Ehrengabe zu betätigen.

Zur Entgegennahme solcher Beiträge ist der **Halle'sche Bankverein von Kullisch, Kämpf & Co.,** fl. Steinstraße 5a, bereit.
Halle a. S., den 26. Januar 1885.

Stande, Oberbürgermeister, Vorsitzender.

Dr. Adernann, Prof. Universitäts-Rector. **Alberti,** Steuerath. **Bielefeld,** Bank-Director. **Braune,** Geh. Post-Rath, Ober-Post-Director.
Dehne, Commerzienrath, Stadtverordneter. **D. Förster,** Superintendent. **Friedrich,** Maurermeister, Stadtverordneter. **Gneiff,** Reg.-Rath a. D., Stadtverordneter-Vorsitzer. **von Jagen,** General-Major a. D. **Silbenhagen,** Stadtrath. **Süßner,** Fabrikbesitzer. **Hüllmann,** Sanitätsrath, Stadtverordneter. **Jochims,** Rechtsanwält. **Kessel,** Regierungs- und Bau Rath, Betriebs-Director. **v. Köthen,** General-Major a. D. **Kullisch,** Bank-Director. **Vieban,** Kaufmann. **Hausch,** Wagenfabrikant, Stadtverordneter. **Kiedel,** Maschinenfabrikant. **Schneider,** Bürgermeister. **Dr. Schrader,** Geheimer Regierungsrath, Universitäts-Curator.
Dr. Schrader, Director a. D., Stadtverordneter. **Schulze,** Brauereibesitzer, Stadtverordneter. **Stedner,** Stadt- und Commerzienrath.
Trautmann, Bibliotheks-Beamter. **Berner,** Landgerichts-Präsident. **Werther,** Stadt- und Commerzienrath.

Strohsäcke, Säcke und Planen, Pferdedecken und Schlardecken empfiehlt billigst Albin Barth, große Ulrichstraße 31.

Wilh. Homann, Tapezierer und Decorateur,
große Braubausasse 19,
empfehlen sein Lager selbstverfertigter feiner Polstermöbel, Bettstellen und Matrassen.
Wesler für moderne Innereinrichtungen nach neuesten Moden.

Der Landwirthschaftl. Verein Buttstädt
beschäftigt ein größeres Quantum
künstliche Düngemittel
zu kaufen. Gest. Offerten sind an den ersten Vorsteher, Herrn Rittergutsbesitzer A. Ackeremann, Gutsmannshausen, zu richten.
Buttstädt, den 3. Februar 1885. **Der Vorstand des Landwirthschaftl. Vereins, C. Fr. Bertram i. A.**

In allen Droguerie, Colonial-, Material- und Eisenwaaren-Handlungen zu haben.
Doppelt geschlemmtes Silicium
anerkannt bestes Pulver für Haus, Gewerbe und Industrie.
Anwendbar auf alle Metalle und zum Ruben von Glasflächen.
In Originalpacketen à 20 Pfennig.
Sanctionen, welche noch kein Vagabond besitzen, werden gebeten, sich mit a. Verbindung zu versehen. **Alleinvertrieb für den Großverkauft**
Albert Schlüter Nachf. Georg Uber,
Halle a/S., große Steinstraße 6.

Wohlthuende Wirkung des Malzextracts.
Herrn Johann Hoff, S. K. Hoflieferant, Berlin, Neue Willgelmstr. 1.
Baben-Aden, 25. Januar 1884.
Anbei sende 2 Kisten mit 26 leeren Flaschen retour. Das Malzextract-Gesundheitsbier ist mir sehr gut bekommen.
Freier von Münchhausen.
Tornik 5. Eichow, 15. December 1883.
Sehr vorthellhaft hat der Gebrauch Ihres Malzextract-Bieres bei einem Magenleiden gewirkt, so daß der Herr Patient mit dem Trinken des Bieres ausbleiben zu können glaubte; da das Beden sich jedoch nach dieser Unterlassung wieder zeigte, mußten auch die letzten Flaschen in Angeriff genommen werden, und bitte ich um eine neue Sendung von 20 Flaschen.
von Randow, Oberlieutenant.
Breite: 6 Flaschen Malzextract-Gesundheitsbier 300 A. Concentrirtes Malzextract mit und ohne Eisen à 8 A. 150 A. und 1 A. — Malz-Extrakt Nr. 1 à 3,50 A., II. 2,50 A. — Eisen-Malz-Extrakt Nr. 1 à 3,50 A., II. 2,50 A. — Malz-Chocoladenpulver à 1/2 Pf. I. 1 A., II. 0,75 A. — Brust-Malz-Bonbons à 20 A. und à 40 A. pro Duzend. — Aromatisirte Malz-Tabletten à 1 A. I. 0,75 A., II. 0,50 A., IV. 0,30 A. Malzspomade à 1/2 Pf. 1,50 A. und 1 A.
Verkaufsstelle bei **Helmhold & Co. in Halle a/S.**
Weitere Niederlagen werden errichtet.

Von Sonntag den 8. Februar ab steht bei mir wieder ein frischer Transport der schönsten ganz hochtragenden Kalben und Kühe und einige schöne Zuchtbullen zum Verkauf.
Ferdinand Reinhardt,
Marxtrausiedl.
Donnerstag Abend den 5. d. M. trifft ein großer Transport neulichender Kühe mit Kalber, prima Waare, im Galopp zum „Rothen Bock“ ein und werden dieselben unter Zusage eines reellen Bedienung und solcher Preise bis zu Samstag Mittag zum Verkauf.
S. Stern & Comp.

Verkauf.
120 Stück Jährlingshammel
Rambouillet, Harles Vieh. Abnahme nach Uebereinkunft.
Untmann Mecker, Niedergrova, Station Colbitz.

Neues Theater.

Heute Freitag Abends 8 Uhr
XII. Sinfonie-Concert
ausgeführt von der Capelle des Königl. Magd. Hof-Rats, Nr. 36.
Darin: Sinfonie Nr. 8 Camil v. Saint, Concert für die Violine von Beethoven (Capellmeister Lieger), Ouverturen zu Roboisla v. Cherubini und Tell v. Hoffmann, Ungarische Rhapsodie (an Joachim) v. Liszt, Willens Solo (Herr Dreyhmann), Ständchen für Cello-Solo v. Härtel (auf besonderen Wunsch) u.
Entrée à 50 Pf. **O. Wiegert,** Capellmeister.
Billetts im Vorverkauf, 3 Stück 1 A., sind in den bekannten Verkaufsstellen zu haben.
Es wird gebeten, vor Beendigung der Sinfonie nicht zu rauchen.

Kyffhäuser.
Theater Varietés.
Heute sowie jeden Abend **Saupt-Vorstellungen** durch neues Personal und mit neuem Programm. Entrée 50 A. Im Vorverkauf bei Herrn Paul Grimm 40 A.

Verein ehemal. 12. Husaren für Halle a/S. u. Umgegend.
Sonntag den 8. Februar Abends 7 Uhr
Theater und Ball
im Vereinslocal zum Rosenthal.
Gäste, durch Mitglieder eingeführt, sind willkommen. **Der Vorstand.**

Restaurant zur Bürgerhalle,
Alter Markt 18.
Heute Freitag **Schlachtfest.**
Freitag 3 Uhr Weißfleisch, Abends diverse
Wurst und Suppe. **Wilhelm Albrecht.**

Wilhelm Meyer's Restaurant
(Inhaber Bruno Toepele).
Heute Freitag
Fricassee von Huhn.
F. Leopold's Weinstube,
Brüderstraße 17.
Freitag den 6. Februar um Vorends 10 Uhr ab
Karpfen polnisch und blau.
Weine wie immer ff.

Carneval-Verein „Eule“.
Die Probe zu den Aufführungen zum großen Maskenball findet
Freitag den 6. Febr. Abends 8 Uhr
in „Café David“
statt und werden die Theilnehmer dringend erucht, sämtlich zu erscheinen.
Die Eule.

Allgem. Spar- u. Vorschuss-Verein zu Halle a/S. E. G.
Die diesjährige erste ordentliche Generalversammlung findet
Dienstag den 10. Februar Abends 8 Uhr im Saale der „Eule“
statt.
Tagesordnung:
1. Geschäftsbericht und Revisionsbericht.
2. Vortrag des Jahresabschlusses. Beschlußfassung über Gewinntheilung und Erzielung der Dedargue.
3. Beschluß über einen Beitrag für das Schulz-Delisch-Denkmal in Deltsch.
Halle a/S., den 5. Februar 1885. **Th. Fuhs,**
Vorsitzender des Ausschusses.

Die gedruckten Geschäftsberichte sind von Montag ab im Geschäftlocal in Empfang zu nehmen.
Verein ehemal. 10. Husaren von Halle und Umgegend.
Aukerordentliche Generalversammlung
Sonabend den 7. d. M. im „Rosenthal“.
Ausgabe der Stiftungsbillarten. — Bitte um zahlreiches Erscheinen.
Der Vorstand.

Interims-Stadt-Theater.
Freitag, 6.2. (außer Abonnement).
Leztes Gastspiel der Illusionen.
Lumpardagabundus.

„Hofjäger.“
Sonabend den 7. d. M.
Schlachtfest.

Pressler's Berg.
Sonabend Schlachtfest.

Goldene Kette.
Heute Freitag Schlachtfest,
wogu freundlich einladet
H. Neubauer.

Freitag Schlachtfest
Wälscherweg 3. **E. Schuster.**

Deutsches Haus.
Freitag Schlachtfest.
den 6. Febr.
Ergebenst ladet ein **L. Friedrich.**

HARMONIE.
Unser Maskenball findet Freitag den 13. d. Mts. in der Kaiser-Wilhelms-Halle statt. Die geehrten Mitglieber werden gebeten, Karten bei Herrn Grünig, gr. Ulrichstr. 23, von 10 U. ab, kurze Gasse und bei mir zu entnehmen.
S. A. Strauß.

Artillerie.
Sonabend den 7. Februar Abds. 8 Uhr
Generalversammlung.
Tagesordnung: Rechnungsabnahme. Wahl des Vorstandes. Aufnahme neuer Mitglieder. Das Erscheinen sämtlicher Kameraden ist erforderlich. **Der Vorstand.**

Neue Sing-Akademie.
Freitag den 6. Februar Abds. 8 Uhr
Uebung 1. ganzen Chor im Saal der Volksschule.
Anmeldungen neuer singender und zuhörender Mitglieder bei Herrn Musikdirector **Voretzsch,** Wilhelmstr. 5, I.
Der Vorstand.

General-Versammlung ehemaliger 32er.
Sonabend den 7. Febr. 1885 Abends 8 Uhr im Stadtpark, gr. Sandberg 13.
Vorstands-Wahl. **D. B.**

Zimmerkrankenkaße.
Sonntag den 8. d. M. findet bei der Auflage auf der Herberge die Ausgabe der neuen Statuten statt.
Halle, den 5. Februar 1885.
Der Vorstand.

Verein Veneda.
Sonntag den 8. Febr. Maskenball in Riese's Gesellschaftshaus, Siebententel, wogu freundlich einladet
Anf. 7 Uhr. **Der Vorstand.**

Freitag 6 1/2 Uhr Abends Sitzung im Restaurant zum Goldschilfchen (Eingang Kugasse).